



Wenn die Hoffnung wieder auflebt

Ich habe Nihad auf meinen Reisen mit SOS Balkanroute in Bosnien kennengelernt.

Nihad lebt in Tuzla und engagiert sich seit Jahren für Geflüchtete auf der Balkanroute. Er hat eine einmalige Begabung auf Menschen zuzugehen, sie zu respektieren egal woher sie kommen und er hilft ihnen weiter. Er bringt Verletzte im Krankenhaus unter und besucht sie. Er kümmert sich um die Verstorbenen auf der Balkanroute und wo möglich unterstützt er die Angehörigen bei der Suche nach ihren Liebsten. Aber er weiß auch, Flüchtlinge wollen wie wir alle ein normales Leben und so nimmt er einzelne mit auf Besuche im Museum, bei Stadterkundungen, ins Restaurant, zum Barber – einfach in ein „normales“ Leben fern vom Alltag der Balkanroute.

Nihad hat ein Herzensprojekt: ein Buch. Er bittet immer wieder Flüchtlinge ihre Hoffnungen in ihren Muttersprachen darin aufzuschreiben. Aber er sammelt auch die Geschichten der Verstorbenen und die derjenigen, die es nach Europa geschafft haben und mit ihm Kontakt halten.

Ein wichtiges Buch. Nihad, wir warten darauf darin lesen zu können! Danke für all die Hoffnung, die du Geflüchteten gibst!

Roswitha Feige